

## **offensiv**

Das März/April-Heft der »Zeitschrift für Sozialismus und Frieden« enthält u. a. Berichte zum marxistisch-leninistischen Fernstudium, das offensiv Anfang März startete, einen Artikel von Heinz W. Hammer zum ARD-Film »Rendezvous mit dem Tod« zum Thema Kuba und der Mord an John F. Kennedy sowie mehrere Beiträge zur Geschichte des Sozialismus: Fritz Dittmar äußert sich zu Chruschtschows »Geheimrede« auf dem XX. Parteitag der KPdSU, Kurt Gossweiler befaßt sich mit »Chruschtschow und die Kubakrise« und - vor allem in Reaktion auf einen Artikel von Werner Pirker in jW - mit der Rolle von Chruschtschow und Gorbatschow. Ausgangspunkt ist Pirkers Satz, Gorbatschow habe 1986 noch nicht gewußt, »wohin die Reise zu gehen hat«. Gossweilers Gegenthese: »Was Gorbatschow in Wahrheit hinderte, seine Absichten kurzentschlossen zu realisieren, war (...) »seine Furcht vor dem Widerstand der Massen gegen die Demontage der sozialistischen Ordnung.«

offensiv, 4/2006, 116 Seiten, Spendenempfehlung 2,50 Euro

Bezug: Redaktion offensiv, Frank Flegel, Egerweg 8, 30559 Hannover, Tel./Fax: 0511/5294782, E-Mail: [redaktion@offen-siv.com](mailto:redaktion@offen-siv.com)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/67317.offensiv.html>